

Bitte beachten Sie die Sperrfrist: 29. Januar 2020, 19.00 Uhr

KDFB-Präsidentin Flachsbarth: „Kirche lebt nur mit Frauen“ KDFB-Spitze für gleichberechtigte Kirche, faire Bezahlung und verbindliche Klimaschutzziele

Berlin, 29.01.2020 – Die KDFB-Präsidentin Dr. Maria Flachsbarth fordert als Rednerin beim heutigen Neujahrsempfang des Berliner KDFB-Diözesanverbands eine geschlechtergerechte Kirche, ein Klimaschutzgesetz mit festen Einsparzielen auch auf europäischer Ebene und die Schließung des Gender Pay Gaps. Prof. Barbara John, Vorsitzende des KDFB Berlin, bezeichnet eine Kirche, die Frauen kleinhalte, als lebensfremd.

Morgen, am 30. Januar, findet in Frankfurt/M. die erste Synodalversammlung des Synodalen Wegs statt. „Wir sehen den Synodalen Weg als Chance zur Erneuerung für die Kirche und erwarten am Ende des Prozesses konkrete Schritte wie zum Beispiel die Ermöglichung von Predigten durch Frauen in der Eucharistiefeier, Schritte zur sakramentalen Diakoninnenweihe und zum generellen Stimmrecht für Frauen in den Synoden“, sagt KDFB-Präsidentin Dr. Maria Flachsbarth beim Neujahrsempfang des KDFB Berlin. Im Rahmen von Maria 2.0 registriert der KDFB mit seiner eigenen Aktion „Maria, schweige nicht“, dass Gleichberechtigung das Top-Thema unter Frauen ist. Dazu gehört der Zugang von Frauen zu allen kirchlichen Ämtern. „Kirche lebt nur mit Frauen, darüber müssen wir nicht mehr diskutieren“, so Flachsbarth. Die KDFB Berlin-Vorsitzende, Prof. Barbara John, bestätigt: „Die Zeit der absolut männerbestimmten katholischen Kirche ist abgelaufen. Die Kirche muss Frauen, auch in allen Weiheämtern, als Chance begreifen, nicht als Bedrohung, sonst verspielt sie ihre Zukunft.“

Innerhalb der KDFB-Kampagne „bewegen!“ ist Lohngerechtigkeit im neuen Jahr das erste Schwerpunktthema. „Die Arbeit von Frauen und Männern muss gleich entlohnt werden, denn Lohngerechtigkeit hat mit Gleichstellung und Wertschätzung zu tun“, sagt Flachsbarth und ruft zum Equal Pay Day am 17. März auf, mit roten Taschen – als Symbol für die roten Zahlen, die Frauen bis zu diesem Tag sinnbildlich im Geldbeutel haben – auf die Straße zu gehen.

Weiteres Kernthema von „bewegen!“ ist Verantwortung, bei dem Flachsbarth vor allem auf die Bewahrung der Schöpfung und damit den Klimaschutz eingeht. „Wir fordern die Bundesregierung auf, ein ambitioniertes Klimaschutzgesetz zu verabschieden, in dem feste Einsparziele und jährlich sinkende Jahresemissionsmengen festgelegt sind. Auch auf Europaebene soll ein Prozess mit dem Ziel verbindlicher Klimaschutzziele initiiert werden.“

Weitere Infos: Stellungnahmen des KDFB zum [Synodalen Weg \(inkl. PM\)](#) , zu fairer Bezahlung und Klimawandel finden Sie hier: www.kdfb-berlin.de/stellungnahmen/

Der KDFB Berlin

Der 1909 gegründete Katholische Deutsche Frauenbund Berlin e.V. (KDFB Berlin) ist ein unabhängiger Frauenverband. Seine Mitglieder gestalten Politik, Gesellschaft und Kirche mit. Sie setzen sich für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, geschlechtergerechte Bezahlung, die Förderung von Frauen in Führungspositionen und das Weiheamt der Frau in der Kirche ein.